

Zur gefälligen Notiz!

[25592.]

Es kommen mir immer noch Beischlüsse für die Redaction der „Mediz. Presse“ und „Mediz.-chirurg. Rundschau“ zu. Da seit Neujahr 1867 beide Blätter in den Debit des Herrn W. Braumüller hier übergegangen sind, bitte ich wiederholt, alle für dieselben bestimmten Zusendungen nur an die jetztgenannte Firma zu richten, welche die Abgabe derartiger Packete zu besorgen hat.

Wien.

Karl Gernat.

Gute Novitäten

find uns stets in mehrfacher Anzahl willkommen, von besonders wichtigen erbitten wir stets directe Anzeige per Post.

Für unser Geschäft in Münster bitten wir besonders zu berücksichtigen:

Kunst (12 fach), Theologie, kath. (8 fach), Philologie und Geschichte und wissenschaftliche Werke, sowie sämtliche Literatur für ein höheres Publicum.

Für unser Geschäft in Meppen: Philologie, Theologie (kathol.) und neupreußische Jurisprudenz, wissenschaftliche Werke und Erzählungsschriften.

Prospecte, Anzeigen, Kataloge &c. für beide Geschäfte.

Münster.

A. Russell's

Buch- u. Kunsthändlung.

Meppen A. Russell's
(Prov. Hannover). Filialbuchhandlung.

[25594.] Zu geneigten Aufträgen empfehlen wir unsere Stahl- und Kupferdruckerei, Lithographische Druckerei, Galvanoplastische Anstalt

(Erzeugung von Patrizen und Matrizen in Kupfer-Verstärkung von Kupferplatten) sowie unsere

Geographische Anstalt zur Herstellung von Erd- und Himmelskarten in Zeichnung, Kupferstich oder Lithographie und Colorit und sichern bei prompter Bedienung billigste Preise zu Weimar.

Landes-Industrie-Comptoir.

Schlesische Zeitung.

[25595.] Auflage 10,500.
Erscheint wöchentlich 12 mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 f. Insertionsgebühren für die 5theilige Petitzeile 1½ Sch., für die 3theilige Zeile ununtersbar nach dem Redactionsstück 3 Sch.

Breslau, October 1867.

Wilh. Gottl. Korn.

[25596.] Anzeigen in die hierorts erscheinenden Zeitungen, den Westfälischen Mercur und

Münsterischen Anzeiger

berechne ich zum Nettopreise und stelle in Jahresrechnung.

Münster.

Adolph Russell.

[25597.]

finden durch

Inserate**Über Land und Meer.****Allgemeine Illustrirte Zeitung.****Auflage 55,000.**

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Über Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen &c. finden, sondern auch Laiende von Familien aus der beständigen und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

bei 1-3maliger Insertion 7½ Sch. = 27 fr. rhein.

bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6 Sch. = 21 fr. rhein. mit 10 % Rabatt.

Auch auf die Umschläge der Monat-Heft-Ausgabe von

Über Land und Meer.**Auflage 27,000.**

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von

3 Sch. = 10 fr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10 % Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltigere sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart. Eduard Hallberger.

Kölner Blätter.**Politische Zeitung.****Auflage 6500.**

Insertate: 1½ Sch. Für den Buchhandel 25% Rabatt.

Reclamen die Zeile (20 Cicero breit)

3 Sch. netto.

Köln. J. P. Bachem.

Zur wirksamen Ankündigung
Pädagogischen und Schulbücher-

Verlages

empfehle ich die unter Mitwirkung namhafter Pädagogen und Schulmänner von Dr. H. Mensch herausgegebene

Pädagog. Zeitung für Norddeutschland.

Die zweigespaltene Petitzeile berechne ich mit nur 2 Sch.; Beilagegebühren mit 2 f. — Auch ersuche ich um Einsendung von Recensionsexemplaren einschlägiger Werke.

Berlin.

Ad. Stubenrauch.

Inserate von theologischen und philosophischen Publicationen

[25600.] im „Anzeiger“ der mit Januar 1868 in meinem Verlage erscheinenden:

Théologie et Philosophie au 19. Siècle.**Revue des principales publications de l'étranger.**

würden ohne Zweifel vom besten Erfolge sein.

Es ist dies die einzige protestantische theologische Revue in französischer Sprache, die sich speciell zur Aufgabe gestellt hat, in erster Linie die deutsche, dann die englische und holländische theologische und philosophische Literatur ausführlich zu besprechen und unter dem wissenschaftlichen und gebildeten protestantischen Publicum Frankreichs und der romanischen Schweiz bekannt zu machen.

Die Redaction besteht aus den hervorragendsten theologischen Persönlichkeiten Genfs und Frankreichs.

Format wie die „Jahrbücher für deutsche Theologie“. Die Bedingungen sind sehr billig und vortheilhaft:

Preis für die ganze Seite 8 fr.
= = = halbe Seite 5 fr.
= = = Zeile 25 cts.

Beilagegebühren für 500 Anzeigen oder Kataloge je nach dem Gewichte, 15 fr. und mehr.

Die erste Nr. wird schon Anfang December ausgegeben und sehr stark verbreitet werden.

Genf, October 1867. H. Georg.

Zur Ankündigung medicinischen Verlages

empfehle ich als sehr wirksam den Inseratentheil der in meinem Verlage erscheinenden:

Vierteljahrsschrift für prakt. Heilkunde,

herausgegeben von der medicinischen Facultät in Prag.

Auflage 1500.

Das erste Heft für 1868 wird am 15. Nov. d. J. erscheinen und bitte ich daher, mir Inserate bis Ende October einzufinden.

Abgesehen davon, daß die Vierteljahrsschrift 3 Monate lang in den Lesezetteln aufliegt, erfreut sich dieselbe auch einer Verbreitung in allen Welttheilen, wie wohl keine andere medicinische Zeitschrift Deutschlands.

Die Preise sind billigst gestellt und betragen per Zeile 1½ Sch. ¼ Seite 22½ Sch. ½ Seite 1 f. 15 Sch. 1 ganze Seite 2 f. 22½ Sch.

Prag, den 18. October 1867.

Carl Reicheneder.

[25602.] Zu Anzeigen empfehlen wir das

Magazin

für die Literatur des Auslandes.

Preis der dreigespalteten Petitzeile nur 1½ Sch.

Weite Verbreitung des Blattes in den gebildeten Kreisen, raumsparende und in die Augen fallende Anordnung, sowie günstige Stellung der Anzeigen auf den zwei ersten Seiten jeder Wochennummer, im Verhältniß zur Höhe der Auflage ungewöhnlich niedriger Insertionspreis empfehlen das „Magazin“ zu häufiger Benutzung.

Berlin.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhdg.

(Harrwitz & Götzmann.)